

17. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Christopher Lauer (PIRATEN)

vom 31. Juli 2014 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 04. August 2014) und **Antwort**

Polizeieinsatz bei der Demonstration zum Erhalt des Refugee Protest Camps am Oranienplatz am 15. Dezember 2013

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Wie viele Polizist*innen waren im Zusammenhang mit der Demonstration zum Erhalt des Refugee Protest Camps am Oranienplatz am 15. Dezember 2013 im Einsatz, die vom Kreuzberger Oranienplatz zum Sitz des Innensenators an der Klosterstraße in Mitte zog? Wie viele davon waren in „zivil“ gekleidet?

Zu 1.: Zum Schutz der angemeldeten Versammlung mit dem Thema „Wir sind alle Oranienplatz und Wir bleiben alle!“ (sic) am 15. Dezember 2013 befanden sich insgesamt 572 Dienstkräfte im Einsatz. Davon wurden 44 Polizeidienstkräfte in bürgerlicher Kleidung eingesetzt.

2. Über welchen Zeitraum haben die Berliner Polizei oder Unterstützungskräfte anderer Bundesländer bzw. des Bundes die Teilnehmer*innen der Versammlung unter dem Motto „Erhalt des Refugee Protest Camps am Oranienplatz“ am 15. Dezember 2013 unter anderem bei ihrer Abschlusskundgebung von einem Beweissicherungs- und Dokumentationskraftwagen (Kennzeichen: BP 28-307) aus gefilmt? (Bitte eine tabellarische Einzelaufschlüsselung nach Zeitraum des Filmens unter Angabe des Anfangs- und Endzeitpunkt.)

3. Aus welchen Gründen und auf welcher Rechtsgrundlage haben die Berliner Polizei oder Unterstützungskräfte anderer Bundesländer bzw. des Bundes die Teilnehmer*innen der Versammlung unter dem Motto „Erhalt des Refugee Protest Camps am Oranienplatz“ am 15. Dezember 2013 unter anderem von einem Beweissicherungs- und Dokumentationskraftwagen bei ihrer Abschlusskundgebung aus gefilmt? (Bitte eine tabellarische Einzelaufschlüsselung nach Grund.)

4. Auf welcher Rechtsgrundlage haben die Berliner Polizei oder Unterstützungskräfte anderer Bundesländer bzw. des Bundes die Teilnehmer*innen der Versammlung unter dem Motto „Erhalt des Refugee Protest Camps am

Oranienplatz“ am 15. Dezember 2013 unter anderem von einem Beweissicherungs- und Dokumentationskraftwagen bei ihrer Abschlusskundgebung aus gefilmt? (Bitte eine tabellarische Einzelaufschlüsselung nach Rechtsgrundlage.)

Zu 2. bis 4.: Weder durch die Polizei Berlin noch durch unterstellte Kräfte aus anderen Bundesländern oder des Bundes wurden Bildaufnahmen/-aufzeichnungen von der Versammlung oder Abschlusskundgebung angefertigt.

5. Wurden jeweils Filmaufnahmen oder -aufzeichnungen durch die Polizei angefertigt?

6. Was ist jeweils mit dem Filmmaterial geschehen (Auswertung und Dokumentation)?

Zu 5. und zu 6.: Es wurden keine Filmaufnahmen oder -aufzeichnungen durch die Polizei angefertigt.

7. Wurden im Zusammenhang mit der Versammlung Mikrofone durch die Berliner Polizei oder Unterstützungskräfte anderer Bundesländer bzw. des Bundes mitgeführt bzw. eingesetzt? Wenn ja, über welche Zeiträume, auf welcher Rechtsgrundlage und welche Erkenntnis wurden durch deren Einsatz gewonnen?

Zu 7.: Nein.

Berlin, den 19. August 2014

Frank Henkel
Senator für Inneres und Sport

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 22. Aug. 2014)